



Unsere Kolpingsfamilie spendet 3.000 Euro an die DLRG Dülmen

Mit einem großen Scheck über 3.000 Euro kamen im Februar Jörg Czipull (Zweiter von links) sowie Ralf Alfschnieder und Reimund Menninghaus (von rechts) vom Leitungsteam unserer Kolpingsfamilie zum Vereinszentrum der DLRG Dülmen. Dort nahmen Mike Jekosch, Michael Görshop und Joachim Bollig (in roten Jacken, von links) von der DLRG Dülmen den Scheck sehr dankbar entgegen. Mit diesem Betrag aus den Erlösen des Reibekuchenverkaufs beim vergangenen Dülmener Winter möchte sich unsere Kolpingsfamilie die Erneuerung des Fuhrparks der DLRG unterstützen. Dank der Kolping-Spende sowie auch weiterer Spenden und Zuwendungen hat die DLRG Dülmen nun knapp 9.000 Euro für die Fuhrparkmodernisierung zusammen. Es geht dabei darum, als Ersatz für zwei über 30 Jahre alte Fahrzeuge junge Gebrauchtfahrzeuge anzuschaffen, die dann weniger reparaturanfällig sind. Auch die ersatzbeschafften Fahrzeuge sollen dann wie die aktuellen Fahrzeuge in Eigenleistung mit der nötigen Innenausstattung versehen werden.

Aktion „Sauberes Dülmen“ dieses Jahr ohne Kolping: Keine Leute zu finden!

Seit vielen Jahren beteiligt sich die Kolpingsfamilie Dülmen an der Aktion, Dülmen sauberer zu machen. Das ist kein großer Aufwand. Das zu säubernde Gebiet befindet sich in der Nähe der Borkenberge und wir haben ein paar Wirtschaftswege zu kontrollieren. Helferbedarf: sechs bis acht Personen, drei Autos. Zusätzlich machen wir am Kolpinghaus sauber. Da wäre vor allem in diesem Jahr viel zu tun. In diesem Jahr wurden jedoch keine Helfer gefunden; auch über verschiedene WhatsApp-Gruppen konnte niemand gewonnen werden. Wir waren daher bei der Aktion in diesem Jahr nicht dabei!



Über 300 Kilogramm Schuhe für Kolping International Foundation gesammelt

Von Mitte Oktober bis Mitte Februar sammeln wir Schuhe für die Aktion „Mein Schuh gut gut“. Die gesammelten Schuhe werden von der Kolping Recycling GmbH in Fulda sortiert und veräußert. Mit den Erlösen wird die Kolping-Stiftung unterstützt. Diese fördert unter anderem Berufsbildungszentren, Sozialprojekte des Kolpingwerkes und ähnliches. Am 22. Februar 2025 haben wir in Dülmen 30 Kartons mit Schuhen gepackt (Foto) und auf die Reise nach Fulda gegeben. Zuvor schon hatten wir 40 Säcke Schuhe als direkte Hilfe an die Kleiderstube der Evangelischen Kirchengemeinde gegeben.



60 Helfende fuhren 13 Tonnen Altkleider bei Straßensammlung zusammen

Die Straßensammlung ist seit Jahren ein Selbstläufer: Etwa 10.000 Altkleidertüten mit Infozetteln werden in Dülmen in 30 Verteilbezirken verteilt. Zehn Sammelfahrzeuge und circa 60 Helfer - hier auf dem Foto ist ein Großteil der Dülmener Akteurinnen und Akteure sowie Akteure der Kolpingsfamilie Rorup zu sehen - sammeln die Altkleider ein. In diesem Jahr wurden dabei am Samstag, 1. Februar, rund 13 Tonnen Altkleider zusammengefahren.

Insgesamt 40 Tonnen Altkleider im Jahr 2024 gesammelt

Im gesamten Jahr 2024 haben wir in Dülmen bei der Straßensammlung und bei den Sammlungen jeweils am ersten Samstag im Monat am Kolpinghaus zusammengerechnet 40 Tonnen Altkleider gesammelt. Das entspricht exakt dem Dülmener Sammel-Jahresergebnis des Jahres 2023.



Starke Kolping-Beteiligung bei der Niströter Karnevalssitzung Mitte Februar

Bis auf wenige Restkarten ausverkauft war die Niströter Karnevalssitzung „Karneval im Hippenstall“ am 15. Februar im Saal des Kolpinghauses. Mit einer Reihe Kolpingern waren wir im Publikum vertreten - und auf der Bühne. Denn unsere Danceboys (Fotos unten) feierten ihr 25-jähriges Bestehen und präsentierten auf der Bühne unter anderem „Traum von Amsterdam“. Applaus gab es auch für die beiden Auftritte unserer Kolping-Tanzgarde (Foto oben). Schon jetzt können sich alle in den Kalender notieren: Am Samstag, **7. Februar 2026**, findet voraussichtlich das nächste Mal unser K+S-Karneval statt!





Unsere Theatergruppe lässt Schauspiel-Tätigkeit bis auf weiteres ruhen

Über Jahrzehnte sorgte die Theatergruppe unserer Kolpingsfamilie mit der Aufführung von plattdeutschen Komödien für Unterhaltung. Das ist nun – auf jeden Fall fürs Erste – Geschichte. Ende Januar trafen sich die Mitglieder unserer Theatergruppe in der Gaststätte „Zum Hülsenhof“ zu ihrer Jahreshauptversammlung, bei der sie auch einen Blick auf die Zukunfts-Perspektiven warfen.

Diese Perspektiven stellten sich für die Mimen und ihre Mitstreitenden an, hinter und vor der Bühne nicht so rosig dar. Denn um ein Theaterstück auf die Bühne zu bringen und den Aufführungsort – das Kolpinghaus und die Bühne – für Aufführungen fit zu machen, bedarf es umfangreicher Arbeiten, so das Fazit der Gruppe, die Kontakt mit der Theatergruppe der Landjugend aufgenommen hatte und sich von ihren Erfahrungen in diesem Jahr berichten ließ. Diesen Aufwand zu leisten sieht sich unsere Kolping-Theatergruppe in absehbarer Zukunft nicht im Stande. Ein weiterer Punkt: Mitspielerinnen und Mitspieler sind nicht einfach so auf der Straße zu finden – noch weniger Mimen, die Plattdeutsch sprechen. Von daher pausierte die Theatergruppe auch bereits im Jahr 2024, denn die jungen Darstellerinnen des Vorjahrs waren beruflich außerhalb von Deutschland engagiert. Und auch ein Regisseur beziehungsweise eine Regisseurin war 2024 und ist aktuell nicht greifbar. Die anwesenden Mitglieder unserer Theatergruppe entschieden sich vor diesem Hintergrund dazu, die Theaterspiel-tätigkeit bis auf weiteres ruhen zu lassen – sich jedoch gelegentlich bei einem Stammtisch zu treffen. Sollte sich die Situation ändern, ist noch ein finanzieller Grundstock vorhanden, der einen schauspielerischen Neustart ermöglichen hilft.



Schützenfest-Arbeitskreis

Im Februar traf sich unser Schützenfest-Arbeitskreis und besprach das am Samstag, 6. September, um 16 Uhr mit einem Gottesdienst im Kolpinghaus beginnende und gesellig weitergehende Sommerfest und das vom 4. bis 6. September 2026 stattfindende Schützenfest.



Kolping-Eisstockschießturnier ein schönes Gemeinschaftsereignis

Vielfach warm bemüht ging's für unsere Kolpingsfamilie am 11. Dezember aufs Eis zum Eisstockschießturnier. Gute Stimmung machte den sportlich-geselligen Abend aus - wie hier beim Gruppenfoto unschwer zu erkennen ist.

WhatsApp-Gruppe „Kolping aktuell“ hat 93 Mitglieder - und sucht weitere

Unsere WhatsApp-Gruppe „Kolping aktuell“ hat inzwischen 93 Mitglieder! Administrator Jörg Czipull sammelt noch weiter Handy-Nummern von Kolping-Mitgliedern, die ebenfalls mit in die Gruppe aufgenommen werden möchten. Mitglieder in der Gruppe bekommen die Ausgaben von „Kolping aktuell“ dann statt in Papierform als WhatsApp-Nachricht und haben auf diese Weise die Informationen digital immer dabei und müssen kein Papier aufbewahren. Vorteil für die Kolpingsfamilie: Es werden Druck- und Portokosten sowie auch Wege bei der Verteilung der Informationen gespart. Also: Wer diesen digitalen Service ebenfalls haben möchte, schreibt bitte eine entsprechende Nachricht an Jörg Czipull, Telefon 0172 2362434, oder ruft ihn an.

Unsere Kolping-Senioren treffen sich am 13. Mai zum Frühstück

Unsere Kolping-Senioren treffen sich am Dienstag, 13. Mai, um 9 Uhr zum Frühstück auf dem Hof Arentz in Haltern am See. Anmeldungen bitte bis zum 5. Mai bei Erika Kluge, Telefon (02594) 1702, beziehungsweise bei Karin Griese, Telefon (02594) 81918.

PerFlu Orchester bereitet sich auf die Deutschen Meisterschaften vor

Das PerFlu Orchester Kolping Dülmen bereitet sich auf die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Ende Mai in Ulm und Neu-Ulm vor. Zudem hat das Orchester nun ein neues Vibraphon in Betrieb genommen. Das Orchester plant, zum Ende des Jahres, am ersten Adventssonntag, 30. November 2025, wieder in Dülmen ein Konzert zu geben.



Reibekuchen-Aktion Weihnachtsmarkt 2024 - ein voller Erfolg

Freitags eine Schicht und samstags und sonntags jeweils zwei Schichten: Es waren auch bei unserer Reibekuchen-Kampagne beim Dülmener Winter beziehungsweise Weihnachtsmarkt 2024 wieder etliche aktive Helferinnen und Helfer nötig, damit genügend Kräfte in unserem Reibekuchenwagen parat standen. Dabei geholfen hat die Einsatzbereitschaft vieler Kolpinger und die Tatsache, dass sich die Helferinnen und Helfer sowohl analog auf Schichtplan-Zetteln als auch digital über eine Handy-App melden und eintragen (lassen) konnten. Auf diese Weise waren die Schichtpläne eher gefüllt als noch im Jahr zuvor! Vielen Dank an alle, die dies möglich gemacht haben! Und ganz besonders möchten wir an dieser Stelle ein Dank an das Team aussprechen, das so zuverlässig den Reibekuchenteig zubereitet hat, und an diejenigen, die sich um die ganze Logistik rund um das Reibekuchenbacken an sich gekümmert haben! Nur wenn alle mit anpacken, kann eine solche Sache wie unser Reibekuchenbacken funktionieren!

Für alle, die ihren Dienst im Reibekuchenwagen versahen, war es eine gute Erfahrung, dass der Reibekuchenwagen in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr etwas gedreht aufgebaut werden konnte. Auf diese Weise piff der Wind nicht so in den Wagen hinein...

Reibekuchen-Probebacken 2025 am Freitag, 14. November

Unser nächstes Reibekuchen-Probebacken findet am Freitag, 14. November, statt.

Kolping-Gedenktag 2025 am Samstag, 6. Dezember

Den Kolping-Gedenktag feiern wir in diesem Jahr am Samstag, 6. Dezember.



500 Euro für den DRK-Ortsverein Buldern

Mit viel Eigenleistung baut der DRK-Ortsverein Buldern e. V. sein Rotkreuz-Gebäude gegenwärtig in eine intergenerative Begegnungsstätte um – was bedeutet, dass künftig barrierefreie Begegnungsräume und barrierefreie Toilettenanlagen vorhanden sind. Dazu kann das DRK Buldern zwar zweckgebundene öffentliche Fördermittel nutzen, aber die Investitionen sind damit naturgemäß lange nicht abgedeckt. Entsprechend dankbar waren (von links) Wilfried Riegel, 2. Vorsitzender vom DRK Buldern, Schriftführerin Christine Duffe und Vorsitzender Dr. Martin Olbrich, dass Reimund Menninghaus und Jörg Czipull vom Leitungsteam unserer Kolpingsfamilie jetzt eine Spende in Höhe von 500 Euro überreichten. Damit bedanken sich die Kolpinger dafür, dass die Kolpingsfamilie im vergangenen Advent erneut in der DRK-Küche in Buldern den Reibekuchenteig für den Reibekuchenstand auf dem Dülmener Weihnachtsmarkt herstellen konnte.



500 Euro für den Kreisverband Coesfeld von donum vitae

Bis zu 18.000 Euro muss der donum-vitae-Kreisverband Coesfeld e. V. pro Jahr aus Spendenmitteln und Mitgliedsbeiträgen bestreiten für seine Beratungs- und Hilfstätigkeit für schwangere Frauen und junge Familien. Rund 400 Erstberatungen, davon rund 150 Konfliktberatungen, leistet donum vitae im Kreis Coesfeld pro Jahr. Zudem unter anderem Beratung zur Pränataldiagnostik, zu psychosozialen Problemen, zur Schwangerschaftsverhütung und zum Thema Kinderwunsch, und auch bei manch einem finanziellen Problem wird geholfen, und es werden Baby-Startersets verteilt. Und in Schulen leistet donum vitae Schwangerschaftsprävention. Dies alles unterstützt unsere Kolpingsfamilie nun mit einer 500-Euro-Spende, die Jörg Czipull und Ralf Alfschnieder an Beraterin Theresa Borgmann und Vorsitzenden Bertholf Büning in im donum-vitae-Sitz in der Bahnhofstraße in Dülmen überreichte. Im Gespräch war auch das 25-jährige Jubiläum des donum-vitae-Kreisverbands Thema, das in diesem Jahr im September begangen wird.



Die Kolpingsfamilie Buldern lädt zur 100-Jahr-Feier am 25. Mai, 10 Uhr, ein

Die Kolpingsfamilie Buldern, die aktuell 125 Mitglieder zählt, blickt in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen und feiert dies mit einem öffentlichen Fest am Sonntag, 25. Mai 2025, auf dem Spiekerplatz. Beginn ist um 10 Uhr mit einer heiligen Messe, und im Anschluss bringen verschiedene Musikgruppen Kostproben ihres Könnens zu Gehör. Auf Kinder warten Attraktionen wie beispielsweise eine Hüpfburg, Fußballdarts und Kinderschminken. Für Speisen und Getränke wie etwa Kaffee und Kuchen, aber auch Herzhaftes und Kaltes, ist gesorgt. Das Organisationsteam der Kolpingsfamilie Buldern (Foto) freut sich auf viele Gäste am 25. Mai.

Wir sammeln für die Kleiderstube Hosen-Aufhängebügel mit Feder-Clips!

Jeden Monat können wir Altkleider von der Kleiderstube der Evangelischen Kirchengemeinde Dülmen abholen. Kleidungsstücke, die keine Abnehmer finden oder aber nicht für eine Weitergabe geeignet sind. Von daher verbindet uns Kolpinger einiges mit der Kleiderstube, und daher möchten wir auch gerne helfen. Denn die Kleiderstube sucht Hosenbügel mit Federclips - so oder ähnlich dem Modell, das hier auf dem Foto zu sehen ist. Daher unsere Bitte: Schaut mal in Euern Schränken und bringt solche Hosenbügel (aus Kunststoff oder Metall), sofern Ihr sie über habt, zur Generalversammlung am 4. April mit ins Kolpinghaus.



Reibekuchen- jetzt Kioskwagen

Vor anderthalb Jahren haben wir unseren alten Reibekuchenwagen an die Kiwo Jugendhilfe gespendet. Denn im Kiwo haben wir in den 80er Jahren unseren Reibekuchenteig gemacht. Inzwischen dient der Wagen am Kiwo als Kiosk. Kiwo-Kids verkaufen dort einmal die Woche nachmittags Süßes und Salziges. Das Kiwo hat das Dach und die Innenwände des Wagens vor der Umnutzung zukunftsfest saniert, und Kids haben die Gestaltung übernommen.